

Einladung zum Forum Notfallpsychiatrie

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen

In der notfallpsychiatrischen Versorgung werden die involvierten Fachärztinnen und Fachärzte regelmässig vor erhebliche Herausforderungen gestellt. Dies kann zu Fragen und dem Wunsch nach kollegialem Austausch führen.

In dieser Veranstaltungsreihe soll jeweils in Kurzreferaten der leitliniengerechte Umgang mit spezifischen Problemstellungen psychiatrischer Notfälle erläutert werden. Auf Basis dieses theoretischen Hintergrundes laden wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen einer Interventionsgruppe zum Austausch über Erfahrungen aus der klinischen Praxis ein. Dies soll helfen, Schwierigkeiten beim Transfer von theoretischem Wissen in die Praxis zu reduzieren und die Sicherheit im Umgang mit psychiatrischen Notfällen zu steigern.

Besteht der Wunsch nach einer Falldarstellung, bitten wir Sie um Bekanntgabe an die E-Mail Adresse auf der Folgeseite.

Die nächste Veranstaltung haben wir online per Webex geplant:

23. Oktober 2025, 17.00 bis 18.30 Uhr

Thema: Kinderschutz und Psychiatrie

Christine de Palézieux, Dipl. Sozialarbeiterin MAS, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Erwachsenenpsychiatrie und Psychotherapie, Zentrum für Soziale Psychiatrie

Dr. med. Elvira Tini, Leitende Ärztin, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, PUK, Zürich

Bitte registrieren Sie sich hier für die Veranstaltung: **Registrierung**

Es werden 2 Credits SGPP und SGKJPP für die Veranstaltung vergeben. Schriftliche Bestätigungen werden auf Wunsch abgegeben.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Dr. med. Birthe Sohm

Zürcher Gesellschaft für
Psychiatrie und Psychotherapie



Dr. med. Anton Gietl

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
Kompetenzzentrum KESR

Vorgehen bei Anmeldung eines Fallbeispiels

Um jeweils möglichst heterogene und umfassende Fallbeispiele diskutieren zu können bitten wir bei Wunsch nach einer Falldarstellung um einen kurzen Abriss mit folgenden Angaben:

1. Beschreibung der Notfallsituation
2. Diagnose von Patientin/Patient, Alter und Geschlecht
3. Vorliegen von Gefährdungsaspekten
4. Involvierung von Behörden (Polizei, KESB) und/oder Familie
5. Probleme an Schnittstelle ambulant/stationär

Aus den eingegangenen Anmeldungen werden jeweils vier ausgewählt welche die Thematik aus möglichst verschiedenen Blickpunkten behandeln. Eine Anmeldung zur Fallvorstellung ist über Email: kompetenzzentrum.kesr@pukzh.ch möglich.